

Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) lädt ein zu einem Seminar zum Thema

**NATURSPIELPÄDAGOGIK IV –
DER WALD IST VOLLER ZAUBER
GESCHICHTEN ERZÄHLEN IN UND MIT DER NATUR
vom 23. - 24.05. 2017
von jeweils 09:30 – 17 Uhr bzw. 09:30 - 16:30 Uhr
in den Wildpark-MV,
Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH,
Verbindungschaussee 1, Wiesenwelten**

Nicht nur Kinder lieben es, im Wald unterwegs zu sein, zu spielen und zu entdecken. Sie finden unter Wurzeln und an Baumstämmen eindeutige Spuren von Zwergen und anderen Waldbewohnern. Die Natur regt unsere Fantasie und Kreativität an. Dabei entstehen Gelegenheiten, sich etwas zu erzählen und Geschichten zu erfinden.

Neben dem Erzählen, Erfinden und Spielen von Naturgeschichten werden wir uns mit den in ihnen vorkommenden Tieren, Pflanzen und Naturphänomenen anhand von natur- und waldpädagogischen Aktivitäten auseinandersetzen. Über die Methodik des Geschichtenerzählens ermöglichen wir den Kindern, in eine tiefere Beziehung zur Natur zu gehen und Wissenswertes über Tiere und Pflanzen direkt in der Natur zu erfahren.

In der Natur bieten sich für Kinder unzählige Möglichkeiten, ihre sprachlichen Fertigkeiten zu entwickeln, sich auszutauschen und Erlebtes in Worte zu fassen. Sprachförderung durch natürliche und vielfältige Sprechansätze verbunden mit Bewegung, kreativem Gestalten und Sinneswahrnehmungen fördern so die ganzheitliche Entwicklung des Kindes.

Das Seminar richtet sich an alle naturbegeisterten Pädagogen mit oder ohne naturpädagogische Vorkenntnisse, die das Geschichtenerzählen in ihren beruflichen Alltag in der Arbeit mit Kindern bis ca. 10 Jahren (... und darüber hinaus) einbinden möchten.

Schwerpunkte:

- Bedeutung des Geschichtenerzählens in und mit der Natur
- Verknüpfung der Methodik des Geschichtenerzählens mit natur- und waldpädagogischen Aktivitäten
- einfache Übungen für das freie Erzählen von Geschichten in und mit der Natur
- Geschichten lebendig gestalten durch spiel- und theaterpädagogische Methodik
- Kleine Erzählspaziergänge erleben und selbst gestalten

**Naturspielpädagogik IV-
Der Wald ist voller Zauber
Geschichten erzählen in und mit der Natur**

Zielgruppen:

Umweltbildungseinrichtungen, Pädagoginnen und Pädagogen, Sozialtherapeutinnen und -therapeuten, Jugendhilfeeinrichtungen, Kriminal- und Suchtprävention, Jugend- und Sozialämter, Forstämter, wissenschaftliche Institutionen, Naturschutzverbände, Städte und Gemeinden

Art: Praxis - Seminar

Termin: 23. - 24.05. 2017

Dauer: 09:30 – 17:00 Uhr bzw. 09:30 - 16:30 Uhr

Ort: Wildpark-MV / NUP Güstrow gGmbH,
Wiesenwelten, Verbindungschaussee 1
(Seminar)
Hotel Am Tierpark, Verbindungschaussee 7
18273 Güstrow (Übernachtung)

Leitung: Frau Martina Nösse,
Landeslehrstätte für Naturschutz und
nachhaltige Entwicklung M-V

Moderation: Frau Maika Hoffmann,
in natura – Bildung Begleitung Naturerleben,
Grevesmühlen

Mitzubringen: Erzählfreude

Programm, Dienstag, den 23. Mai 2017

09:30 Uhr **Begrüßung, Ankommen und Kennenlernen in der Gruppe**

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr **Den Wald begrüßen – erste Übungen und Ankommen im Wald**

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr **Erzählspaziergang**

15:00 Uhr Kaffeepause

15:15 **Bedeutung des Geschichtenerzählens in und mit der Natur**

17:00 Uhr **Ende**

Programm, Mittwoch, den 24. Mai 2017

09:30 Uhr **Den Wald mit allen Sinnen erleben - Einstimmung**

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr **Das freie Erzählen - Übungen**

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr **Geschichten kreativ und lebendig gestalten**

15:00 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr **Erzählspaziergang**

16:00 Uhr **Austausch und Abschluss**

16:30 Uhr **Ende**

Achtung:

Bitte an witterungsgerechte Bekleidung, Verpflegung und eine Sitzunterlage denken, da das Seminar zu großen Teilen im Wald stattfindet. Gerne können auch Naturgeschichten und Naturmärchen mitgebracht werden.



Anmeldung:

Es wird um rechtzeitige Anmeldung bis zum 16. Mai 2017 gebeten. Bitte nutzen Sie dafür das Anmeldeformular unter www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_29_anmeldung.pdf. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.

Im Bedarfsfall sind 4 Doppelzimmer (42,50 €/P) und 2 Einzelzimmer (65 €/P) für Sie vorreserviert.

Bitte melden Sie sich im Hotel am Tierpark selbstständig an: Tel. 03843 / 780-0, www.hotel-am-tierpark-guestrow.de.

Das Hotel liegt in unmittelbarer Nähe fußläufig zum Wildpark auf der anderen Straßenseite.

Sie können sich natürlich auch für andere Übernachtungsmöglichkeiten entscheiden, z.B. www.hotel-am-schlosspark-guestrow.de, Tel. 03843 / 277960



Foto: Maika Hoffmann

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung
Goldberger Straße 12
18273 Güstrow
Tel.: (0 38 43) 7 77-2 44

Anfahrtsskizze zum Veranstaltungsort:

Bei Anreise per Bahn bitte bis Bhf. Priemerburg fahren. Auf der Südseite den gut erkennbaren Fußweg stadtauswärts durch das Wäldchen nutzen. Nach ca. 500 m gelangen Sie auf den Plattenweg. Hier gehen Sie nach rechts, die mäßig befahrene Straße zwischen gewerblichen Ansiedlungen wird zur Asphaltstraße. Nach ca. 450 m sehen Sie linker Hand den Parkplatz und den Eingang zum Natur- und Umweltpark Güstrow.

Anfahrt Wiesenwelten direkt:

Wenn Sie am Wildpark von Güstrow in Richtung Krakow am See vorbei fahren, können Sie auf Höhe des großen Werbeschildes einbiegen und fahren auf einen kleinen Parkplatz. Dort befindet sich ein Tor mit einer Klingel und Sie kommen so auf kürzerem Weg direkt zum Seminarort.



Die Wiesenwelten im Wildpark Güstrow

Dieses Faltsblatt wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen „Blauer Umweltengel“.

Landeslehrstätte für Naturschutz
und nachhaltige Entwicklung
Mecklenburg-Vorpommern



Naturspielpädagogik IV Der Wald ist voller Zauber Geschichten erzählen in und mit der Natur

23. - 24.05.2017
im Wildpark Güstrow



Foto: Maika Hoffmann

Mecklenburg
Vorpommern



Landesamt für Umwelt,
Naturschutz und Geologie